

BMM Kompakt: Fahrrad-Leasing

Kurz & kompakt

Ein Fahrrad-Leasing ermöglicht Mitarbeiter:innen die Finanzierung und Nutzung eines (E-) Fahrrads für Arbeits- und Privatwege. Unternehmen stärken damit Gesundheit, Nachhaltigkeit und ihre Arbeitgeberattraktivität - besonders in Betrieben mit vielen Beschäftigten im Radfahrerkreis oder hohem Parkplatzdruck.

Was ist ein Fahrrad-Leasing?

Ein vom Unternehmen bereitgestelltes Fahrrad, meist über Leasing organisiert. Mitarbeitende wählen ihr Wunschrad beim Händler; die Nutzung ist dienstlich und privat möglich. Das Modell ist flexibel gestaltbar. Es gibt mehrere Finanzierungsvarianten:

- Gehaltsumwandlung (Bruttolohn): steuerbegünstigt, aber nur zulässig, wenn der Kollektivvertrag dies erlaubt und der Mindestlohn nicht unterschritten wird.
- Abzug vom Nettogehalt
- Kostenfreie Zurverfügungstellung durch den Arbeitgeber

Welchen Mehrwert hat mein Unternehmen?

Fahrrad-Leasing ist ein vergleichsweise kostengünstiger Benefit, der auch ohne finanziellen Zuschuss des Unternehmens umgesetzt werden kann. Neben der Stärkung von Mitarbeiter:innenbindung und Gesundheit positioniert es das Unternehmen als modernen, nachhaltigen Arbeitgeber; gleichzeitig können arbeitgeberseitige Lohnnebenkosten reduziert werden. Zu berücksichtigen ist jedoch ein gewisser administrativer Aufwand in der Umsetzung, welcher durch kluge Auswahl des Anbieters gesteuert werden kann.

Erfolgsfaktoren & Voraussetzungen

Eine erfolgreiche Einführung benötigt:

- Sorgfältige Abstimmung zwischen Geschäftsführung, HR, Personalverrechnung, Betriebsrat etc.
- Klare Prozesse zu Nutzung, Schäden, Wartung sowie zu Austritt, Karenz, Krankheit
- Passende Infrastruktur vor Ort: sichere Radabstellanlagen, Lademöglichkeiten, Duschen/Umkleiden
- Gute interne Kommunikation, um das Angebot verständlich und attraktiv zu vermitteln

Die Wahl des Anbieters ist entscheidend. Wichtige Kriterien:

- Händlernetz und Services
- Digitale Abwicklung & Schnittstellen zur Lohnverrechnung
- Wartung, Schaden- und Diebstahlabwicklung
- Umfassende Versicherungsangebote (Diebstahl, Vollkasko, Akku, Zubehör)
- Klare Regelungen zu Restwert & Rückgabe

Umsetzungsoptionen

- Gehaltsumwandlung (Bruttogehalt): Leasingrate wird vom Bruttogehalt abgezogen (KV-Prüfung erforderlich).
- Arbeitgeber-Zuschuss: Unternehmen übernimmt einen Teil der Leasingrate.
- Vollständige Finanzierung durch Arbeitgeber: Als zusätzlicher Benefit ohne Gehaltsumwandlung.
- Integration in bestehende Mobilitätsstrategie: z. B. als Teil eines Mobilitätsbudgets oder ergänzend zum Jobticket.

Weitere Infos

<https://www.klimaaktivmobil.at/unternehmen/mobilitaet/arbeitsweg/jobrad>